



**RENATE PFEFFINGER**

# Hohenstaufen-Gymnasium Göppingen preisgekrönt

Mit ihrem Projekt „Wohlfühllose Pausenbereich“ hat sich das Göppinger Hohenstaufen-Gymnasium beim Landeswettbewerb 2022 „Baden-Württemberg blüht“ beworben.

Mit großem Erfolg: Das Projekt wurde mit einem ersten Preis belohnt.

Die Schule liegt am Rande der Innenstadt in einer grünen Lage, mit einem großen Baumbestand. Dieses Umfeld weiter zu entwickeln ist ein großes Anliegen der Konrektorin Annette Staudenmayer. Im Laufe der Jahre wurden viele Kleinprojekte angegangen und realisiert.

Ein Schulteich wurde angelegt, die Blumen-Kräuter-Spirale blüht vom Frühling bis zum Herbst. Mehrere Insektenhotels sind integriert, Nistkästen für Vögel und Fledermäuse hängen in den Bäumen. Für Kleintiere wie z.B. Eidechsen ist in sonniger Lage ein Steinriegel angelegt.

Die Imker AG des Hohenstaufen-Gymnasiums sind nicht nur daran interessiert den eigenen Bienen ein gutes Umfeld zu schaffen, sondern der Bereich der Bienenstöcke soll ein Ruhebereich für die Schüler in den Pausen sein. Bei den wöchentlichen Treffen erledigt ein Teil der Imker AG imkerliche Aufgaben, eine andere Gruppe betreut den angelegten Außenbereich an der Südseite des naturwissenschaftlichen Traktes. Das beinhaltet die Pflege der Blumenspirale, Nistkästen säubern + bauen, Blumenzwiebel einpflanzen oder Blumen säen.

Für die Sommermonate wird der Bienen-schaukasten besiedelt, damit im Biologieunterricht die Schüler gefahrlos ein Volk betrachten können.

Zurzeit sind 16 Schülerinnen und Schüler in der Arbeitsgemeinschaft. In den Herbstferien melden sich freiwillig einige Mädchen und Buben um die Gehölzpflege, um den Bienenstock und den Steinriegel herum, vorzunehmen. Auch der Schulteich wird dann geputzt. Diese Bereitschaft wird mit einem zünftigen Vesper belohnt.

Eine neue Schautafel, die vom Imkerkollegen Klaus Schwichtenberg entworfen wurde, soll über das Totholz informieren



u.a., dass ein alter absterbender Apfelbaum für viele Tiere Lebensraum bietet.

Beim alljährlichen Willkommensfest der neuen Fünftklässler, das unter dem Markenzeichen der Schule „HoGy Bee“ stattfindet, wird mit den neuen Gymnasiasten immer ein Baum auf dem Schulgelände gepflanzt.

All diese Projekte, die einen kleinen Biotop-Verbund darstellen, hat die Fachjury des Landwirtschaftsministeriums überzeugt, weil die Schule Vorbildliches tut, um Tieren, Pflanzen und Menschen ein natürliches Refugium zu bieten. Dieser Preis, in der Kategorie Schule / Kindertagesstätte, ist mit 2.500 € dotiert.

Auf dem Landwirtschaftlichen Hauptfest in Stuttgart, konnte die Delegation aus Göppingen, im Beisein von Landwirtschaftsminister Peter Hauk das Schulprojekt in Wort und Bild vor einem größeren Publikum präsentieren. Daran anschließend überreichte der Minister Frau Staudenmayer eine Ehrenurkunde und den Preisscheck. Die Schulleitung freut sich riesig über diese



Auszeichnung, weil man mit diesem Konzept auf dem richtigen Weg ist, um jungen Menschen die natürlichen Zusammenhänge näherzubringen. Die Imker AG des Hohenstaufen-Gymnasiums ist Mitglied im Bezirksimkerverein Göppingen und betreut 4 Wirtschaftsvölker. Diese Arbeitsgemeinschaft wurde vor 35 Jahren vom damaligen Biologielehrer und jetzigen Ehrenpräsidenten des Landesverbandes Ulrich Kinkel ins Leben gerufen.

Renate Pfeffinger